

Antrag

des

Abgeordneten Niedrist und Genossen,

betreffend

eine Notstandsangelegenheit.

Am 21. Mai 1920 hat ein Hochwasser in der Gemeinde Kirchberg, politischer Bezirk Ritzbühel, zahlreichen Besitzern schweren Schaden verursacht und befinden sich mehrere derselben in größter Not. Der amtlich erhobene Schaden beläuft sich auf 140.000 K.

Die Gefertigten stellen daher den Antrag:

„Das Haus wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, den durch die Hochwasserkatastrophe vom 21. Mai 1920 schwer heimgesuchten Besitzern in der Gemeinde Kirchberg in Tirol eine ausgiebige Unterstützung aus Staatsmitteln raschestens zukommen zu lassen.“

Wien, 20. Juli 1920.

R. Gruber.
Geißler.
Dr. Wais.
Schöpfer.
L. Diwald.

Niedrist.
Hahn.
Huber.
Dr. Molinari.
Josef Grim.
Eisenhut.